

Tipps und Tricks Nr. 6 - Sammellinse 1/2007

Sicher sind Sie gut ins neue Jahr gekommen und voller guter Vorsätze für unser schönes Hobby. Prima. Im letzten Bericht sprach ich von einem großen Telefon- und Internetanbieter, der für rund 45 Euro beide Flatrates liefert. Sollten Sie mit diesem Anbieter zusammenarbeiten, so vergessen Sie nicht im Internet den jetzt noch günstigeren Tarif mit schnellerem Datentransfer von knapp unter 40 Euro durch Umstellung zu vereinbaren. So sparen Sie Geld, dass Sie beispielsweise für großformatige Abzüge ausgeben könnten. Hier bietet ein Großdiscounter derzeit Abzüge von übermittelten Daten für 0,49 Euro für 20x30 cm Fotos, 1,29 Euro für 30x45 cm Abzüge und 50x75 cm Poster für 6,99 Euro. Die anfallenden 2,59 Euro für die Auftragsbearbeitung macht den Spass kaum teurer. Sollte also, wie die Foren behaupten, die Qualität gut sein, so kann man zumindest Wettbewerbsfotos auf diesem Weg günstig ausbelichten lassen und mit den Postern eine beeindruckende Ausstellung organisieren. Ich war neulich wieder mal in der Fachbuchabteilung eines größeren Essener Buchladens und war sehr überrascht, über die oft 1:1 umgesetzten Europeise. 39,80 und 49,80 sind da sehr gängige Preise. Find ich schon teuer und ärgerlich. Meine Tochter brachte mich auf eine preiswerte, wenngleich nicht so ganz zielgenaue Lösung, nämlich den Internet Buchtausch. Für 0,99 Euro Gebühr, können Sie durch Tausch wirklich aktuelle Fachbücher erhalten. Buchsendungen sind bei der Post preiswert und für die von Ihnen angebotenen und von einem Interessenten angeforderten Bücher erhalten Sie virtuelle Wertmarken, mit denen Sie selbst sich dann was zum Lesen bestellen können. Dies funktioniert auch mit Musik CD's, DVD's und tlw. mit PC Programmen. Über z. Bsp. „Google“ finden Sie sehr schnell zu den Anbietern. Wie ich finde, eine praktische Art des „Einkaufens“. Viele Softwarehersteller bieten Ihnen an, Testversionen für einen begrenzten Zeitraum herunterzuladen. Wenn man das geschickt organisiert, so kann man seine Festplatte neu organisieren, sein System aufräumen und neue Filter- und Fotoprogramme während dieser Zeit ausprobieren. Fehlkäufe kann man so vermeiden.

Nur denken Sie daran, eine separate E-Mailadresse für dieses „Geschäft“ einzurichten, da Sie sonst mit Reklamemails zugemüllt werden. Kommen wir zu neuen Internetadressen. Unter www.freeware-tipp.de können Sie wieder mal alles herunterladen, was das Programmjägerherz begehrt, ob Spiele, Fotobearbeitung, Schule und Beruf, Multimedia, egal, hier werden Sie fündig. Allerdings gilt auch weiterhin der Grundsatz, wenn Sie mit bestimmten Programmen sehr zufrieden sind, schauen Sie nur nach Updates, dann können Sie am effektivsten arbeiten. Aber einigen bereitet es ja auch Spass, mal was „Neues“ zu probieren.

Eine sehr starke und nützliche Seite verbirgt sich hinter der Adresse www.hotlink.de. Tausende Link's werden hier zu allen Lebensbereichen angeboten. Allein zum Thema Kultur gibt es 27 Unterthemen. Fotografie ist eines davon und hier alleine sind 1045 Linkadressen versteckt. In der weiteren Unterteilung kommt man zu Zeitschriften, Galerien, Veranstaltungen, Wettbewerben, Kameraherstellern und so weiter. Also, wenn Sie mal einige Tage Urlaub haben, und das Wetter ist schlecht, dann sind Sie mit dieser Seite bestens versorgt.

Eine gute Möglichkeit, sich Bilder eines Fotokünstlers anzuschauen, bietet „Google“ mit der Funktion „Bilder“. Das Wort anklicken, den Namen eingeben und mit dem rechts stehenden Befehl „Bilder suchen“ den Vorgang auslösen. Wenn Sie z. Bsp. „Jan Saudeck“ eingeben, zugegeben, der Künstler ist Geschmackssache, so erhalten Sie Einblick in dessen Lebenswerk dadurch, dass als Ergebnis von vielen Webseiten Fotos dargestellt werden. Diese können Sie bis zur vorgegebenen Maximalgröße ändern, oder auf der dargestellten Homepageadresse weitere Werke suchen.

Eine interessante Fotoseite finden wir unter www.Digitalkamera.de das „Onlinemagazin zur Digitalfotografie“. Man kann die gleichnamige Zeitschrift recht teuer am Kiosk erwerben. Für jegliche Informationen zum Thema Fotografie wird man hier aber auch online sehr gut bedient. Ob Sie Händleradressen benötigen, Fototipps brauchen, sich Fotobücher aussuchen wollen oder einen Ausbelichter suchen, die gesamte Bandbreite aller möglichen Themen wird hier abgedeckt. Ein spannendes Angebot. Wenn Ihnen Foren, Galerien und Communitys nicht mehr reichen, Sie aber viele, gute und außergewöhnliche Fotos besitzen, dann schauen Sie sich doch mal bei www.digitalstock.de oder ähnlichen Agenturseiten um. Hier haben Sie die Möglichkeit Ihre Bilder zum Verkauf anzubieten. Seien Sie aber clever und lesen das Kleingedruckte. Reich werden Sie vielleicht nicht, aber es könnte Ihnen Genugtuung geben, wenn Profis Ihre Werke nutzen wollen.

In fast jeder Ausgabe habe ich Ihnen den Besuch einer Clubwebseite empfohlen. Diesmal die der BSW Fotogruppe Bielefeld. Hinter dem etwas sperrigen Namen <http://bswfotobielefeld.bs.ohost.de>

Tipps und Tricks rund um die digitale Fotografie von Peter Kniep

verbirgt sich eine flott und informativ gemachte Seite der kleinen Gruppe von Fotobegeisterten um unseren alten Freund Gerhard Fengler. Ich würde mir wünschen, dass alle aktiven BSW Gruppen den Weg in's Internet finden und sich mit unserer Hauptadresse www.bsw-foto.de verlinken. Mit wenig Aufwand hätte man einen Überblick über die Kreativität unserer Clubs.

Ich würde Ihnen empfehlen, Favoriten oder Lesezeichen, je nach benutztem Internetbrowser sind die Bezeichnungen verschieden, ordentlich zu strukturieren. Hier kann man, wie im XP Explorer mit Ordnern und Unterordnern für gute Übersicht sorgen. Ich habe zu jedem Thema Ordner angelegt wie z. Bsp: Fotoclubs, Fotozeitschriften, Fototipps S/W, etc. . Immer wenn ich jetzt eine Homepage besuche, die mir gefällt, lege ich die Adresse in diesen Ordnern ab und finde sie dann bei Bedarf jederzeit wieder. So entsteht dann nach und nach eine sehr übersichtliche „Bibliothek“. Machen Sie es doch auch mal so.